

Was ist der Mensch? Die Frage nach der Stellung des Menschen in der Schöpfung (KR 8.1)

Jahrgangsstufen	8
Fach/Fächer	Katholische Religionslehre
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Kulturelle Bildung, Soziales Lernen, Werteerziehung, Interkulturelle Bildung, Medienbildung/Digitale Bildung
Zeitraumen	4 Unterrichtsstunden
Benötigtes Material	<ul style="list-style-type: none"> • Mehrere Spiegel • M 1 als Folie • Internet-Zugang / Computerraum • Kopien von M 3 im Klassensatz • eventuell iPads

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler

- setzen sich mit verschiedenen Menschenbildern auseinander, um einen eigenen, begründeten Standpunkt zu entwickeln.
- beschreiben und reflektieren die Grundzüge biblischer Anthropologie anhand der Schöpfungstexte.

Aufgaben

Aufgabe 1: „Menschen-Bilder“ in der heutigen Zeit

a) Bildet Vierer-Gruppen und sucht Material (zum Beispiel im Internet) über Menschen der Gegenwart, die ihr wichtig findet, zum Beispiel:

- angesagte Influencerinnen oder Influencer
- berühmte Sportlerinnen oder Sportler
- Figuren in Lieblings-Computerspielen
- erfolgreiche Menschen in der Politik oder Wirtschaft

Gestaltet Plakate und versucht, möglichst aussagekräftige Bilder /Fotos dieser Menschen (oder „Avatare“!) für diese Plakate zu finden.

- b) Stellt eure Plakate in einer Ausstellung im Klassenzimmer vor.
- c) Vergleicht die vorgestellten Menschen und findet Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Beschreibt, auf welche Eigenschaften / Äußerlichkeiten besonderer Wert gelegt wird, und haltet eure Ergebnisse schriftlich fest.

Aufgabe 2: Die Sehnsucht nach „Schönheit“

- a) Betrachtet das Foto **M 1** und notiert, zunächst jede/r für sich, was euch dazu einfällt!

M 1



- b) Sucht in euren Arbeitsgruppen mögliche Beweggründe für Menschen, ihren Körper so auszubilden. Sprecht auch über die Gefahren, die ihr erkennt.
- c) Stellt euch vor, ihr könntet eine Sache (wirklich nur eine!) an euch verändern – was wäre das?
„Think – pair – share“: Nach einer Minute Stille tauscht euch mit eurem Nachbarn aus, dann sprecht in eurer Vierergruppe über eure Ergebnisse. Was fällt euch auf?
- d) Schaut gemeinsam die Dokumentation **M 2** an „**Neue Nase mit 14 – Mädchen und ihr Traum von Schönheit**“: Die vierzehnjährige Sahar findet ihre Nase nicht schön und möchte unbedingt eine Nasenkorrektur-Operation vornehmen lassen.
- Schreibt einen Brief an Sahar, in dem ihr kritisch zu der von ihr so ersehnten Schönheitsoperation Stellung nehmt, oder
 - verfasst ein Gespräch mit einer Mitschülerin, die auch den Wunsch nach einer Operation äußert!

Aufgabe 3: Die Schöpfungstexte der Bibel: Gott sah, dass es sehr gut war.

- Betrachte dich für einige Zeit still in einem Spiegel! Was siehst du? Was gefällt dir gut?
- Überlege: Was kannst du gut, was gefällt dir an dir selber, was du *nicht sehen* kannst?
- Lest zu zweit die beiden Schöpfungstexte der Bibel (Gen 1,26-2,4a; 2,4b-2,25) und arbeitet heraus, was hier - auch in unterschiedlicher Weise - über die Erschaffung des Menschen gesagt wird!
- Vergleicht die von den Verfassern der Schöpfungstexte angezielten Aussagen über den Menschen mit den Bemühungen heutiger Menschen, äußerliche Schönheit bzw. Makellosigkeit zu erreichen!

Aufgabe 4: Was bedeutet eigentlich „Gottebenbildlichkeit“?

- Tauscht euch in eurer Gruppe kurz über diesen Begriff aus. Vielleicht könnt ihr einige (neue) Gedanken der letzten Unterrichtsstunde(n) einfließen lassen!
- Am Anfang des Jahres 2020 wurde eine Geschichte bekannt, die zum Nachdenken anregt. Lest **M 3** und beantwortet die Fragen „Was ist ‚schön‘?“ „Was ist ‚gut‘?“ „Was ist wichtig?“
- Erstellt einen abschließenden Hefteintrag zum Thema „Gottebenbildlichkeit“!

M 3: Eine wahre Geschichte

Ein Wunschzettel, der in Erfüllung ging

Freuen Sie sich auch über gute Nachrichten mehr als über Shitstorms und andere Schreckensnachrichten, die in den Nachrichten zur Genüge vorkommen? Vermissen Sie gute Nachrichten vielleicht sogar? Dann bekommen Sie hier eine schöne und wahre Geschichte zum Jahresanfang:

Eine ältere Frau hat in einer Zeitung ihren Weihnachtswunsch geäußert, der ungefähr wie folgt lautete:

„Ich wünsche mir zu Weihnachten Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für meine ganze Familie. Ein bisschen mehr Geld für die alltäglichen Dinge könnte ich auch brauchen. Ich wünsche allen Menschen frohe Weihnachten!“

Diese Frau dachte sich nichts bei ihrer Äußerung; sie sagte nur, was sie bewegt. Sie möchte, dass ihre Familie gesund bleibt – und dass sie sich nicht so viele Gedanken machen muss, ob die kleine Rente reicht. Denn schnell kommen unverhoffte Ausgaben, wenn etwas kaputt geht. Und dann gab es für sie eine echte Weihnachtsüberraschung: Ihr Wunschzettel wurde nicht, wie vieles andere, einfach zur Kenntnis genommen, sondern es gab Menschen, die die Adresse dieser Frau herausfinden wollten, um ihr zu schreiben und ihr durch das Hineinlegen eines Geldscheines zu helfen. Das konnte die Frau gar nicht fassen, dass es Menschen gibt, die so handeln. „Ich habe mich riesig gefreut“, sagte sie gerührt. Bei manchen Spendern konnte sie sich bedanken. Aber manche hatten ihr anonym Geld zukommen lassen. So wurde auch ihr Dank in dieser Zeitung veröffentlicht; denn schließlich brauchen wir gute Nachrichten dringender denn je.

Anregungen zum weiteren Lernen

1) Falls die technischen Möglichkeiten an eurer Schule es zulassen:

Erstellt in Vierergruppen kleine Erklärvideos zu Themen wie

- Photoshop/ Photoshop-Pannen
- Selbstoptimierung
- Die beiden biblischen Schöpfungstexte
- „Gottebenbildlichkeit“

2) Ladet externe Experten ein, lasst euch informieren und diskutiert mit ihnen über

- Computerspiele für eure Altersgruppe
- Essstörungen
- (Anabole) Steroide im Sport

Quellen

M 1: © ClipDealer

M 2: Dokumentation „Neue Nase mit 14 – Mädchen und ihr Traum von Schönheit“ (Reihe „37 Grad“, 2013): <https://www.youtube.com/watch?v=DqLbEoplOqU>

M 3: Eine von der Verfasserin der Aufgabe aus dem Gedächtnis nacherzählte Begebenheit, die in ihrer Heimatzeitung erschien.

Weitere Möglichkeiten sich zu informieren:

Sich wandelnde Schönheitsideale: <https://www.stern.de/panorama/wissen/mensch/themen/koerperkult-4158300.html>

Photoshop-Pannen: <https://www.thesun.co.uk/fabulous/8684013/hilarious-photoshop-fails-reveal-the-social-media-users-who-need-a-serious-lesson-in-editing/>

Steroide im Sport: <https://www.bodytuning-check.ch/wissenswertes/>